

	<p>Objekt: Tralles</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18291699</p>
--	---

## Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Senkrecht stehende Keule, darüber das Löwenfell gelegt. Gerahmt von Efeukranz.

Rückseite: Dreiteilige Weintraube auf Weinblatt. Im l. F. außen steht ein Adler auf einem Blitzbündel nach l., darunter TPA. Im r. F. steht Tyche nach l. In ihrem l. Arm trägt sie ein Füllhorn (cornucopiae), darunter OA.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.14 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	145-140 v. Chr.
	wer	
	wo	Aydin
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

## Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Griechische Drachme
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Pflanze
- Silber
- Stadt

## Literatur

- F. S. Kleiner - S. Noe, The Early Cistophoric coinage. ANS Numismatic Studies 14 (1977) 71 Nr. 15 c Taf. 25,8 (dieses Stück, Serie 35, ca. 145-140 v. Chr.).